
Subject: ACC Akut Langzeiteinnahme?

Posted by [bashrule](#) on Sun, 27 Aug 2006 09:20:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin Forenteilnehmer,

habe da mal eine frage zu der täglichen langzeiteinnahme von dem medikament acc (acetylcystein) akut 600 (hustenlöser) als NEM. Dieses medikament wird ja von einigen forenteilnehmern (inkl. seit ca. einer woche von mir) als NEM eingenommen, um freie radikale (ROS) zu binden, die u.a. den HA beschleunigen können (hoffe ich habe das richtig verstanden und wiedergegeben).

Meine apothekerin sagte mir, daß sie eine langzeiteinnahme ablehnen würde, weil die hustenlösende bzw. schleimlösenden eigenschaften die magenschleimhaut angreifen könnten.

Können vielleicht langzeitanwender berichten, wie es bei ihnen um den magen gestellt ist oder ob andere nebenwirkungen zu beobachten sind oder waren.

Gibt es die möglichkeit acetylcystein (acc) auch in einer anderen künstlichen form aufzunehmen, die nicht als hustenlöser eingesetzt wird oder ist acetylcystein immer schleimlösend?

Vielen dank für kompetente antworten!!!

Grüße bashrule

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?

Posted by [Foxi](#) on Sun, 27 Aug 2006 09:27:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich vertragen die Dinger gar nicht bekomme immer Bläschen/Quadeln an den Händen und Unterarmen!

Hab zuerst an eine Allergie gedacht aber die kamen jedesmal wenn ich NAC/ACC geschluckt habe!

Min. 20mal probiert und jedesmal kamen diese Wasserbläschen! bei einer Tab weniger bloß wenn ich sie Kurmässig geschluckt habe also täglich und 600-bis1200mg!

Steht auch im Beipackzettel Bläschen und Quadelbildung!

Foxi

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [bashrule](#) on Sun, 27 Aug 2006 09:58:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Foxi,

danke für die Antwort.

Kannst du etwas zu möglichen Auswirkungen auf den magen oder kreislauf sagen?

Ist es eigentlich auch sinnvoll nac/acc im intervall zu nehmen,
also vielleicht drei wochen, dann einen monat pause und dann wieder drei wochen (nur als
beispiel)?

Danke und Grüße!!!

bashrule

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Sun, 27 Aug 2006 10:57:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also NAC hat immer schleimlösende Wirkung!Also Mag ja sein das Nac ein guter Radikalen
fänger ist!Aber mir persönlich wäre die Langzeit einahme zu heiß!Besonders in den
Mengen die Tino hier propagiert!

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Sun, 27 Aug 2006 11:21:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Außerdem auf Dauer geht es ganz schön in's Geld!

P.s

Zu Magen Darm kann ich nicht viel sagen hatte da keine Probleme
eher aber im Gesicht wirkte oft wie von der Sonne aufgebrannt!

Vieleicht auch weil ich es nicht vertrage!
hab ich aber auch schon von anderen hier gelesen!

Foxi

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [bashrule](#) on Sun, 27 Aug 2006 15:20:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jungs,

weiß den jemand wie die gelegentliche einnahme hinsichtlich der beseitigung oder dem fangen von freien radikalen zu bewerten ist.

Also ich meine damit, ob es sinnvoll ist vielleicht eine Woche im Monat sozusagen eine Kur durchzuziehen.

Oder werden freie radikale täglich freigesetzt oder vom körper produziert. Hängt das mit dem gesunden bzw. ungesunden lebensstil zusammen (ernährung, bewegung, etc)?

Weiß da jemand bescheid, bin da nicht so gut informiert.

Denke hinsichtlich dieses Themas haben sich bestimmt schon leidensgenossen schlaue gemacht.

Es gibt doch noch dieses andere antioxidant 'Acetyl-L-Carnitin'.
Ist zwar schweinetuer, aber was tut man nicht alles...

Wie sieht es denn hier mit der langzeiteinnahme aus.

Danke und grüße!!!

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 10:39:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ne also kur bringt nix! Nur wenn du mal kurz schleim lösen willst!

Carnitin ist kein tolles antioxidant soweit ich weiß.

Ich bin der meinung die NEMs werden in bezug für neues haarwachstum hier stark überbewertet!

Erstmal muss man schauen dass man ein wirklich wirksames treatment das man auch verträgt findet und dann kann man zur unterstützung noch NEMs nehmen. Aber reißen tun die garantiert nix!

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [tino](#) on Mon, 28 Aug 2006 11:00:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Erstmal muss man schauen dass man ein wirklich wirksames treatment das man auch verträgt findet und dann kann man zur unterstützung noch NEMs nehmen. Aber reißen tun die garantiert nix!

Der fettmarkierte Satz ist zwar nicht falsch, aber dafür ist der Rest geratene angenommene

gequirlte Sch.....!Um so etwas beurteilen zu können,muss man sich mit HA,und Zellvorgaengen auskennen.

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [bashrule](#) on Mon, 28 Aug 2006 11:19:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gut, daß habe ich mir auch schon fast gedacht, daß eine kur nicht so wirkungsvoll sein kann.

Eine behandlung mit fin und minox ist ja auch schon gestartet und auch erfolgreich.

Jedoch bin ich fest davon überzeugt, daß ´unsere´ ungesunden lebensumstände (genetisch behandelte lebensmittel, umwelteinflüsse, stress, etc.) dazu beitragen, daß die haare leiden.

Also gehe ich davon aus, daß bestimmte mineralstoffe und antioxidantien das gesunde wachstum fördern, sei es durch die einahme in natürlicher oder künstlicher form. Wobei die natürlich form durch ausgewogene ernährung wahrscheinlich die gesündere und erfolgreichere sein wird.

Kann mir den trotzdem jemand etwas zu den langzeitnebenwirkungen sagen, wenn man NAC/ACC täglich einnimmt?

Mich würde wie schon gesagt die auswirkung auf magen und darm ineressieren!!!
Hat sich irgendwie noch keiner konkret zu geäußert.

Vielen dank und grüße

bashrule

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 11:54:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also erstmal,Tino feut mich ja das es dich noch gibt!

Also das ist weder geraten noch gequirlte scheiße!

1.Mit HA kenne ich mich mittlerweile schon ziemlich gut aus!

2.Kenn ich mich sehr wohl mit Zellabläufen aus.

3.Hab ichs selber ausprobiert-wie schon gesagt benefit ja aber überragende wikung definitiv nein.

Subject: Re: @bashurle

Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 11:59:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das liegt wohl daran das es keiner hier wirklich weiß.

Es gibt zwar schon ein paar studien die NAC in hohen Dosen eine antioxidative wirkung bescheinigen,aber ich sag mal kauf dir einfach mal eine Packung ACC akut zum spaß-ließ dir den Beipackzettel durch.Und schau dir die Nebenwirkungen an!Und die beziehen sich auf 600 am Tag.Damits was bringt musste 1200-1800 täglich nehmen-also wie gesagt mir wärs zu heiß!

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?

Posted by [tino](#) on Mon, 28 Aug 2006 12:02:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2.Kenn ich mich sehr wohl mit Zellabläufen aus.

Welches Zytokin wird nochmal ROS nachgeschaltet,und hemmt so neben induzieren der perifollikulaeren Fibrose die Proliferation wenn es seine tumorsupressiven Eigenschaften überschreitet?

Welche NEM greifen in diese Kausale ein?

Ich habs leider vergessen...

3.Hab ichs selber ausprobiert-wie schon gesagt benefit ja aber überragende wikung definitiv nein.

Was alles,und wieviel mg?

Subject: Re: @bashurle

Posted by [tino](#) on Mon, 28 Aug 2006 12:06:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Und schau dir die Nebenwirkungen an!Und die beziehen sich auf 600 am Tag.Damits was bringt musste 1200-1800 täglich nehmen-also wie gesagt mir wärs zu heiß!"

Euch fehlt aber schon pharmazeutisches und biochemisches Verstaendniss!Ich gebe meiner schwerkranken Oma seit mehreren Monaten 1200 mg NAC,und sie fühlt sich bedeutend besser,nicht zuletzt weil NAC zu verbesserten Retentionswerten beigetragen hat.

NACs NW sind gar nicht der Rede Wert.Was erwartet ihr,..eure Erkrankung ist systemisch hormonell,...das kann man nicht mit Wasser kurieren.Im Vergleich zu der Hauptwirkung,sind die NAC NW so unbedeutend,das selbst ein Floh bei 2000 mg nichts negatives verspüren würde.

Beipackzettel,..AUA!

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 12:40:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein Zytokin oder Cytokin ist ein zuckerhaltiges Protein, das regulierende Funktionen für das Wachstum und die Differenzierung von Körperzellen hat.

Es handelt sich um eine Gruppe von Peptiden, die vor allem die Proliferation und Differenzierung von Zielzellen einleiten bzw. regulieren. Sie werden dementsprechend als Wachstumsfaktoren bezeichnet. Viele Zytokine spielen außerdem eine wichtige Rolle für immunologische Reaktionen, die dann allgemein als Mediatoren bezeichnet werden. In der Zellbiologie nimmt die Bedeutung der Zytokine ständig zu.

Mehrere Zytokine werden heute kommerziell als rekombinante Proteine produziert. Man unterscheidet im Wesentlichen vier Hauptgruppen von Zytokine

Ich hab das Alpha-Interferon herausgegriffen wegen seiner tumorsuppressiven eigenschaften

Interferon

Ein Interferon (IFN) ist ein Protein oder Glykoprotein, das eine immunstimulierende, vor allem antivirale und antitumorale Wirkung entfalten.

Alpha-Interferon

nicht glykosyliert

Monozyten gebildet, die von Viren befallen sind oder Kontakt mit bösartigen Zellen gehabt haben.

diesen Zellen werden folglich Proteine gebildet welche a) eine weitere (Virus-)Proteinsynthese in jenen Zelle hemmen und b) den Abbau von viraler und zellulärer RNA bewirken. Vermehrt werden MHC-Klasse-I-Moleküle (MHC: Major Histocompatibility Complex = Haupthistokompatibilitätskomplex) sowie Proteasom gebildet, welche virusinfizierte Zellen durch T-Lymphozyten (Immunabwehr) leichter angreifbar machen. Interferon alpha aktiviert NK-Zellen (natürliche Killer-Zellen - dienen der Virus- und Tumorabwehr)

und chronischen Hepatitis-B- sowie zur Therapie der chronischen Hepatitis C-Infektion eingesetzt. Therapeutisch kommt bei diesen Erkrankungen das Interferon-alpha-2b zum Einsatz, das dreimal die Woche subkutan (unter die Haut) injiziert werden muss. Mittlerweile sind leicht veränderte, sogenannte pegylierte Interferone erhältlich (das Interferon wird mit einem verzweigten Polyethylen-Glykol-(PEG)-Molekül versehen), die aufgrund einer längeren Halbwertszeit nur einmal pro Woche verabreicht werden müssen. Neben dem therapeutischen Einsatz der alpha Interferone in der Therapie der Virushepatitis werden Interferone dieser Gruppe auch in der onkologischen Therapie eingesetzt und zwar zur Therapie der Haarzellen-Leukämie, dem kutanen T-Zell-Lymphom sowie dem Kaposi-Sarkom. Die antitumorale Wirksamkeit der alpha Interferone beruht zum einen auf einer antiproliferativen Wirkung, d.h. die Tumorzellen werden in ihrer gesteigerten Teilungsaktivität gehemmt und zum anderen sowohl auf der Aktivierung von natürlichen Killerzellen, die Tumorzellen selbst abtöten können als auch in der Differenzierungsinduktion.

Ich hab's leider vergessen...-ja leider hast du auch vergessen mir die alternativen Lösungsmittel für Minox zu senden.

Was alles, und wieviel mg?

E 400 IE

C 500mg+Rutin+Citrusbioflavonoide

B-Komplex 25 mg+Spirulina

Biotin 5mg

Zink picolinat 10mg

Mineralstoffe alle in perfekter Dosierung

SOD 250mg

Polyphenole 160mg

L-Lysin 500mg

Q10 30mg

Alpha linol Säure 300mg

Folsäure 600µg

Subject: Re: @bashurle

Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 12:45:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein Zytokin oder Cytokin ist ein zuckerhaltiges Protein, das regulierende Funktionen für das Wachstum und die Differenzierung von Körperzellen hat.

Es handelt sich um eine Gruppe von Peptiden, die vor allem die Proliferation und Differenzierung von Zielzellen einleiten bzw. regulieren. Sie werden dementsprechend als Wachstumsfaktoren bezeichnet. Viele Zytokine spielen außerdem eine wichtige Rolle für immunologische Reaktionen, die dann allgemein als Mediatoren bezeichnet werden. In der Zellbiologie nimmt die Bedeutung der Zytokine ständig zu.

Mehrere Zytokine werden heute kommerziell als rekombinante Proteine produziert.

Man unterscheidet im Wesentlichen vier Hauptgruppen von Zytokinen

Ich hab das Alpha-Interferon herausgegriffen wegen seiner tumorsuppressiven Eigenschaften

Interferon

Ein Interferon (IFN) ist ein Protein oder Glykoprotein, das eine immunstimulierende, vor allem antivirale und antitumorale Wirkung entfalten.

Alpha-Interferon

nicht glykosyliert

Monozyten gebildet, die von Viren befallen sind oder Kontakt mit bösartigen Zellen gehabt haben.

diesen Zellen werden folglich Proteine gebildet welche a) eine weitere (Virus-)Proteinsynthese in jenen Zelle hemmen und b) den Abbau von viraler und zellulärer RNA bewirken. Vermehrt werden MHC-Klasse-I-Moleküle (MHC: Major Histocompatibility Complex = Haupthistokompatibilitätskomplex) sowie Proteasom gebildet, welche virusinfizierte Zellen durch T-Lymphozyten (Immunabwehr) leichter angreifbar machen. Interferon alpha aktiviert NK-Zellen (natürliche Killer-Zellen - dienen der Virus- und Tumorabwehr)

und chronischen Hepatitis-B- sowie zur Therapie der chronischen Hepatitis C-Infektion eingesetzt. Therapeutisch kommt bei diesen Erkrankungen das Interferon-alpha-2b zum Einsatz, das dreimal die Woche subkutan (unter die Haut) injiziert werden muss. Mittlerweile sind leicht veränderte, sogenannte pegylierte Interferone erhältlich (das Interferon wird mit einem verzweigten Polyethylen-Glykol-(PEG)-Molekül versehen), die aufgrund einer längeren Halbwertszeit nur einmal pro Woche verabreicht werden müssen. Neben dem therapeutischen Einsatz der alpha Interferone in der Therapie der Virushepatitis werden Interferone dieser Gruppe auch in der onkologischen Therapie eingesetzt und zwar zur Therapie der Haarzellen-Leukämie, dem kutanen T-Zell-Lymphom sowie dem Kaposi-Sarkom. Die antitumorale Wirksamkeit der alpha Interferone beruht zum einen auf einer antiproliferativen Wirkung, d.h. die Tumorzellen werden in ihrer gesteigerten Teilungsaktivität gehemmt und zum anderen sowohl auf der Aktivierung von natürlichen Killerzellen, die Tumorzellen selbst abtöten können als auch in der Differenzierungsinduktion.

Ich hab's leider vergessen...-ja leider hast du auch vergessen mir die alternativen Lösungsmittel für Minox zu senden.

Was alles, und wieviel mg?

E 400 IE

C 500mg+Rutin+Citrusbioflavonoide

B-Komplex 25 mg+Spirulina

Biotin 5mg

Zink picolinat 10mg

Mineralstoffe alle in perfekter Dosierung

SOD 250mg

Polyphenole 160mg

L-Lysin 500mg

Q10 30mg

Alpha linol Säure 300mg

Folsäure 600µg

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [tino](#) on Mon, 28 Aug 2006 12:47:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schöne Abhandlung,..aber alpha-interferon ist hier nicht gemeint:-)Etwas mit T glaube ich:-)?Tnf-a und Zytokine der Interferongruppe fibrosieren ja ach nicht.

Zitat:Was alles,und wieviel mg?
E 400 IE
C 500mg+Rutin+Citrusbioflavonoide
B-Komplex25 mg+Spirulina
Biotin 5mg
Zink picolinat10mg
Mineralstoffe alle in perfekter dosierung
SOD 250mg
Polyphenole160mg
L-Lysin500mg
Q10 30mg
Alpha linol Säure300mg
Folsäure600uq

Alles zu wenig,fehlt die Haelfte,und man muss mindestens 9 Monate warten,bis sich zusammen mit z.b Fin u Minox ein positiver Effekt eonstellt.

Q10 z.b mindestens 2 Gramm tgl.SOD aus dem Web ist wirkungslos.

Sorry das ich das zusenden vergessen habe,habe momentan kaum zeit,und musste meine Platte neu formatieren.Ich schaue nacher mal.

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Aug 2006 12:57:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Tino

So unbedeutend sind die NW's nicht!
NAC min.20 mal Probiert und jedesmal Bläschenausschlag
seit ich es nicht mehr schlucke nix mehr!

Hab es erst vor ein paar Tagen wieder probiert nur 600mg
und schwupps wieder Bläschen!
Auch bei Aspirin! da bekomme ich die selben Bläschen!

Vielleicht reagiere nur ich Allergisch drauf bin da sowieso betroffen auf alles mögliche!

(Anhang Altes Bild)

Foxi

File Attachments

1) [Bläschen.jpg](#) , downloaded 252 times



Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:05:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ist schon gut kein problem!Ich hab mich selbst schon auf die suche gemacht und glaube ich ahb ein paar interessante optionen zum lösen gefunden.Lipide...
Ich laß mich bei den Nems gern vom gegenteil überzeugen!Falls du irgend eine aufstellung hast ,könntet du die mir mal schicken oder posten ,würd mich mal interessieren was du so in deiner aufstellung hast.
Wiso soll SOD aus dem Web wirkungslos sein?

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:08:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja nicht von dr Hand zu weisen!oder
Also Foxi mal ein tipp-Ich verfolge des mit dir ja auch schon länger und irgendwie nichts funktioniert bei dir so wies sollte!
Ich denke du hast eine menge allergien!
Laß das mal checken.Am besten du machst mal auf alles was hergeht einen Epicutan test beim hautarzt.

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [tino](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:10:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil SOD ein Enzym ist,und nicht in der Flasche oder Dose verkauft werden kann.Du kannst es mit Kupfer und Zink stabilisieren.

Suche hier nach Liste Antioxidanten von mir.

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:15:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1.ok-wo bekomm ichs in der form her?quelle?
Ah was den für ne Liste?

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [tino](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:20:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/tree/2772/27010/f07cd8ef9946a1b2698086d1b14321a2/>

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:26:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke
Und Falls du die Lösungsmittel doch noch ausgrben soltest du weist ja-ich brauchts

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:34:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ahm aber SOD kann ich in deiner aufstellung nicht entdecken.
Ich persönlich halte sehr viel von der superoxiddismutase also wo kann ich die den so stabilisiert her bekommen-und zu einem bezahlbaren preis?
Folsäure 10mg ist schon ziemlich heftig.
Hormone werde ich nicht nehmen-aber das ist meine persönliche meinung.
Bei melatonin hab ich übrigens gehört-ohne dass ich aber die quelle angeben könnte,dass sich der Körper an die zugabe gewöhnt und man regelmäßig die dosis erhöhen muss.
Bei Selen muss man auch vorsichtig sein weil es kann komplexbindungen mit schwermetallen eingehen.

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:36:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Pippo

Sag ich ja das ich sehr Allergie Anfällig bin!

Blos hatte ich vor Fin nie Allergien!

Vielleicht auch Zufall oft kommen Allergien die man vorher nie hatte!
z.b bei einigen Leuten Bienen Wespenstiche nie Probleme und Plötzlich sogar tödlich!

Tests habe ich schon einige gemacht aber nie was gefunden!
Epicutan Test sagt mir nichts!
Hab nur diese Pricktests gemacht und zweimal nen größeren

Test wurde auf dem Rücken gemacht! Plus Blutabnahme!
Und Blastest wegen Lactose aber alles OK!

Blos die Ärzte sagten 100%ig ne Allergie blos die finden eben nix!

Vertrag auch kein Bier mehr jedesmal Durchfall und ruckzuck glasige gerötete Augen und das auf ein 0,33Pils!

Und dann brauch ich min.2Tage lang bis ich mich wieder erholt habe bzw. auch mein Darm wieder mitmacht!(mit 4Bier)

Bin dann min. 2Tage lang total müde und kaputt

Früher konnte ich 8Maß saufen ohne Probleme! außer halt nen Rausch

Darum wurde ich ja auch mal auf Zöliakie Untersucht es

wurde auch ne Biopsi gemacht aber da kam auch nichts raus!

Blos haben die mich damals erst 8Tage auf ne Kartoffel-Reisdiät gesetzt und dann erst die Biopsie gemacht!

Blos wie gesagt hab ich das alles vor Fin nicht gehabt entweder verändert Fin den Körper auf irgend eine Weise oder der Zahn der Zeit !

Foxi

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 13:44:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm das ist schon ganzschön heftig!

Also erstmal meinen respekt dass du bei allden problemen noch nicht total depressiv gewordenbist!

Also epicutan test ist schon des auf dem rücken,der dann luftdicht verpackt wird.Und du hast alles schon durchgetestet?

Da gibts so ein zweiseitiges formular...

Naja allergien können sich entwickeln...

Hast du die werte von deinem letztem bluttest noch?Poste die mal!

Weil ich möchte jetzt nicht irgendwelche wilden vermutungen äußern.

Aber eins kann ich dir jetzt schon sagen!Mit dem alter hat das 100% nix zu tun

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Aug 2006 14:01:37 GMT

Blutwerte

Foxi

File Attachments

1) [Blutwerte.jpg](#), downloaded 203 times

Kurzbefund S:1

DON-L	
VB-L	
EDTA-L	
RISIKL	
KL-B	
LEUK-L	6.4
ERY-L	5.1
HB-L	15.4
HK-L	45
MCV-L	87
HBE-L	30
MCHC-L	35
THRO-L	164
KREA-L	0.98
HS-L	5.1
CHOL-L	154
<u>TRIG-L</u>	<u>202</u>
GPT-L	27
G-GT-L	16
<u>GLU-NL</u>	<u><50</u>
TSH-0L	3.36

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Angie65](#) on Mon, 28 Aug 2006 14:28:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Mon, 28 August 2006 15:36@Pippo

Sag ich ja das ich sehr Allergie Anfällig bin!

Blos hatte ich vor Fin nie Allergien!

Vieleicht auch Zufall oft kommen Allergien die man vorher nie hatte!

z.b bei einigen Leuten Bienen Wespenstiche nie Probleme und Plötzlich sogar tödlich!

Tests habe ich schon einige gemacht aber nie was gefunden! Epicutan Test sagt mir nichts!

Hab nur diese Pricktests gemacht und zweimal nen größeren Test wurde auf dem Rücken gemacht! Plus Blutabnahme! Und Blastest wegen Lactose aber alles OK!

Blos die Ärzte sagten 100%ig ne Allergie blos die finden eben nix!

Foxi

Hast Du schonmal an KPU/HPU gedacht ? Dabei kommt es durch den gestörten Stoffwechsel auch häufig zu "Scheinallergien" - ist bei mir auch so, dass ich allergische Reaktionen habe, aber kein Allergietest etwas nachweisen kann.

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 15:06:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm also dein blutbild sagt mir nix!
Also ich denke du solltest wirklich in jede richtung suchen!
Laß doch mal auf Candida testen.
Wie alt ist deine wohnung/Haus?

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Aug 2006 15:11:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Angie

KPU/HPU ??? was ist das den? was heist das ausgeschrieben??

Stimmt bei mir geht es mehr Richtung Soffwechselstörungen
vertrage viele Lebensmittel nicht mehr reagiere oft mit Durchfall-
Blähungen -Plötzlich schleimende Stirnhöhlen geht
innerhalb ein paar Minuten los Augenprobleme tränen-gerötet
und ein Gefühl als ob sie von hinten rausgedrückt werden!
Leichter Schwindel und sehr starke Müdigkeit oft kommt
dann auch noch Herzerkrankungen hinzu!
Ab auf's Sofa und ich schlafe wie ein toter wenn ich wach werde
hab ich dann starke Gliederschmerzen jedes Gelenk schmerzt!
Das ist jetzt kein Dauerzustand bloß häufig!!!

Bloß was tun???
von Arzt zu Arzt hat mir bisher nichts gebracht!

P.s KPU
Hab was gefunden hört sich so in meine Richtung an!
<http://de.wikipedia.org/wiki/KPU>

Foxi

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Aug 2006 15:22:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Pippo

Das Haus ist 30Jahre alt Schimmel usw.. nix

Hab mal auf Verdacht ne Zeitlang Nystatin geschluckt
hat sich sogar Positiv auf die Haare ausgewirkt!
kamen mir viel kräftiger vor!
Vieleicht Pilz tot und die Nährstoffe werden besser aufgenommen!

Hat mir hier im Board mal einer geraten!

Was mir da auffiel ich mußte oft zum Pinkeln und auch der Blähbauch war weg!

Vieleicht vertrage ich ja deswegen keinen Alkohol mehr Pilze
lieben ja Alkohol/Bier!
Bloß haben die damals in der Uni Klinik auch Stuhlproben
entnommen und wieder nix!
Hab aber schon oft gelesen das Pilze nicht leicht festzustellen sind und oft mehrere Versuche
notwendig sind!!

Foxi

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [pippo24](#) on Mon, 28 Aug 2006 15:45:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja stimmt schon!Und Candida kann schon auch fiese probleme machen.Hast du mal über längere zeit antibiotikum genommen?

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Aug 2006 15:57:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein kein Antibiotika!

Langsam glaub ich das @Angie mir den richtigen Weg geliefert hat mit KPU!

Hab einiges gefunden was eindeutig zutrifft!
z.b diese Seite!

Hab ständig Probleme mit der Nase und Stirnhöhle der HNO meint alles OK kommt bei mir immer Schubweise unter Stress besonders schlimm!

Und diese ständigen Verdauungsprobleme hab oft das Gefühl das ich sogar auf Wasser Blähungen bekomme!

Obst wie z.b Äpfel und Birnen vertag ich überhaupt nicht Blähugen ohne Ende!

Unter KPU steht eindeutig das man da auf Fruchtzucker Negativ reagiert!

Wenn ich diese Probleme stark habe sehn auch meine haare ausgefranst und kaputt aus!

Hab mir das von der Wikipedia ausgedruckt und geh zum Arzt ich glaub das ist mein Wunder Punkt!!

Angie Danke für den Rat !

Foxi

<http://www.symptome.ch/vbboard/showthread.php?t=2145>

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 30 Nov 2006 12:37:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Foxy: Nimmst Du eigentlich MSM?

Subject: Re: ACC Akut Langzeiteinnahme?
Posted by [Figaro03](#) on Thu, 30 Nov 2006 14:07:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Q10 z.b mindestens 2 Gramm tgl

tino, da musst du dich vertan haben...
vielleicht 200mg. aber keine 2g.schon für 30 kapseln 200mg Q10 zahlt man in den USA 30€.
Das wären dann im Monat 300€ nur für Q10.
ganz zu schweigen, wie sich das im Körper auswirkt....
